

Checkliste Krisenmanagement

Erste Schritte zur Umsetzung

Um das Krisenmanagement wirksam und angemessen für das Unternehmen aufzubauen, empfehle ich eine strukturierte Vorgehensweise. Die Checkliste gibt Ihnen eine Roadmap für die ersten Schritte vor.



Schritt 1

Ermitteln Sie die möglichen Risiken mit Bezug auf Krisen für Ihr Unternehmen.

Methode: Brainstorming



Schritt 2

Gewichten Sie die möglichen Krisen nach Auswirkung auf Ihr Unternehmen in Bezug auf Kundinnen und Kunden oder die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Methode: Risikomatrix



Schritt 3

Besprechen Sie mit Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche Auswirkung eine Krise für jeden persönlich hat. Ob es Einschränkungen für die Arbeit gibt? Ob in Krisensituationen Mehrarbeit möglich ist?

Methode: Gespräch



Schritt 4

Betrachten Sie Ihre Kundinnen und Kunden. Welcher Versorgungsbedarf liegt in einer Krise vor? Wer muss unbedingt versorgt werden? Wer kann durch Angehörige versorgt werden? Welche Besonderheiten sind zu berücksichtigen?

Methode: Gespräch



Schritt 5

Legen Sie geeignete organisatorische Maßnahmen fest. Diese Maßnahmen müssen auf die jeweilige Krise und Ihr Unternehmen abgestimmt sein. Bestimmen Sie Maßnahmen in Bezug auf Infrastruktur, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kundinnen und Kunden, auf die Organisation Ihrer Unternehmung, die notwendige Dokumentation usw.

Methoden: Brainstorming, Gespräch, Dokumentation, usw.

Krisenmanagement ist kein starres System. Einmal fertig heißt nicht, jetzt ist alles gut. Planen Sie sorgfältig in welchen Zeiträumen die geplanten Maßnahmen evaluiert werden sollen. Beachten Sie, dass die Vorgaben für die Kundinnen und Kunden immer aktuell gehalten werden müssen.

Wir unterstützen Sie mit unserem Knowhow beim Aufbau eines wirksamen und angemessenen Krisenmanagement. Vereinbaren Sie unter www.die-qualitaetswerkstatt.de einen kostenlosen Beratungstermin.